

# Harry Potter und das Geheimnis von Hogwarts (Arbeitstitel)

Von darkchaoslight

## Kapitel 18: Kapitel 18: Wieder nach Hause!

Kapitel 18: Wieder nach Hause!

Harry saß wieder im Zug. Diesmal bei Fred, George, Lee, Neville, Dean und Seamus. Er sah auf seine Testergebnisse. Er war besser als die anderen Jahre, doch er hatte sein Ziel, Bestnote in Zaubertränke nicht erreicht. Das machte ihn sogar ein wenig traurig, doch Severus hatte angedeutet, dass er sehr stolz war auf Harry. Nicht nur wegen den Testergebnissen, sondern auch wegen dem Abenteuer mit Sirius und Remus.

Das Abenteuer war auch so ein Thema. Er hatte sich seit seinem Abenteuer mit Sirius, Severus und Remus viele Gedanken um die Sommerferien gemacht.

Severus war zu ihm gekommen, als Harry erwacht war und hatte ihn gefragt wie es ihm, Harry, gehe. Nachdem Harry mehrere Tage lang über schlimme Kopfschmerzen geklagt hatte und Madam Pomfrey keine Medizin und keinen Zauber gefunden hatte, welcher dies beheben konnte, hatte Severus ihn für einen Moment so angesehen, wie er Ron nach den Weihnachtsferien angesehen hatte. Harry hatte danach sogar noch mehr Kopfschmerzen, doch Severus meinte, diese würden bald weggehen. Danach konnte sich Harry auch wieder daran erinnern, dass er Hermine, Ron und Ginny die Freundschaft gekündigt hatte.

Nun hatte er die Lösung. Er hatte kurzerhand Nevilles Oma gefragt, ob Neville nicht mit ihm zusammen die Quidditch-Weltmeisterschaft sehen dürfte, und Nevilles Oma hatte unter der Bedingung zugestimmt, dass Neville die gesamten Ferien mit Harry verbringen würde, da sie selbst nicht im Vereinigten Königreich wäre. Auch Neville war sehr glücklich, Harry besuchen zu dürfen.

Ron und Hermine hatten zwar versucht, Harry zu sich ins Abteil zu ziehen, doch Harry hatte sich ziemlich gewehrt. Ihm waren Fred und George zur Hilfe gekommen.

Harry lachte mit seinen Freunden, als plötzlich eine Eule gegen das Fenster klatschte. Sofort holte Harry das Tier zu sich ins Abteil.

Das Tier trug einen Brief bei sich, der fast größer war als sie selbst. Hedwig klackerte missbilligend mit dem Schnabel. Harry lachte, nahm der Eule den Brief ab und fragte Hedwig, ob die Eule nicht etwas trinken dürfte, was Hedwig erlaubte. Doch sie wachte mit Argusaugen darüber, dass genug für sie blieb. Harry öffnete unterdessen den Brief.

+Lieber Harry,

Ich hoffe dieser Brief erreicht dich.

Der Feuerblitz zu Weihnachten war von mir. Betrachte es bitte als 13 Geburtstags und

Weihnachtsgeschenke von mir.

Ich wollte dir noch sagen, dass dein Vater mich zu deinem Paten gemacht hatte, sodass wenn ihm und Lily etwas geschehen sollte, du zu mir kommen solltest. Leider kann ich dich im Moment nicht aufnehmen, denn die Zauberwelt sucht nun nach mir, dem Partner von Voldemort.

Ich hoffe wir sehen uns wieder,  
Sirius Orion Black.

PS: Ich habe dir etwas mitgeschickt, was dir dein nächstes Jahr versüßen könnte.

PPS: Mach mit der Eule was du willst.+

Harry sah noch einmal in den Briefumschlag und zog ein weiteres Pergament heraus. Es war die Einwilligungserklärung für die Hogsmeade-Wochenenden.

Nachdem Harry die beiden Pergamente gelesen hatte, sah er Fred und George an.

„Wollt ihr die Eule haben? Dann braucht ihr nächstes Mal nicht auf Errol zurückgreifen.“ Beide nickten und griffen nach der kleinen Eule die sich wohlwollend an Hedwig angeschmiegt hatte. Hedwig hatte einen Flügel um die Eule gelegt, als wolle sie, diese beschützen. Fred und George knuddelten das kleine Tier.

In London angekommen, stiegen sie alle zusammen aus. Harry verabschiedete sich noch von Draco und Blaise und folgte dann seinen Freunden durch das Tor. Er griff sich Neville und verabschiedete sich kurz von seinen Freunden und ging mit Neville auf seine Verwandten zu. Diese begrüßten ihn höflich und luden die beiden Koffer in ihr Auto. Neville setzte sich an die Tür und Harry in die Mitte. An einer geschützten Stelle stiegen Neville und Harry aus, was Neville doch etwas verwirrte und Harry führte einen Zauber aus. Danach führte Harry Neville zu seiner geheimen Wohnung.

Als Neville diese sah, kam er aus dem Staunen nicht mehr heraus.

„Harry, ist das eine unaufspürbare Wohnung?“, fragte Neville aufgeregt. Harry nickte.

„Ist dir bewusst, dass es davon nur etwa 15 Stück gibt? Und dass diese Wohnungen vom Minister persönlich vergeben werden?“, fragte Neville weiter. Wieder ein nicken von Harry, welcher seine Sachen auspackte. Neville setzte sich auf Harrys Bett und schaute diesem kurz zu.

„Wie bist du an die Wohnung gekommen, Harry?“, gab Neville seiner Neugierde nach. Zuerst ließ Harry Neville schwören, dass dieser niemandem etwas erzählte und dann berichtete Harry, was sich in den letzten Sommerferien ereignet hatte.